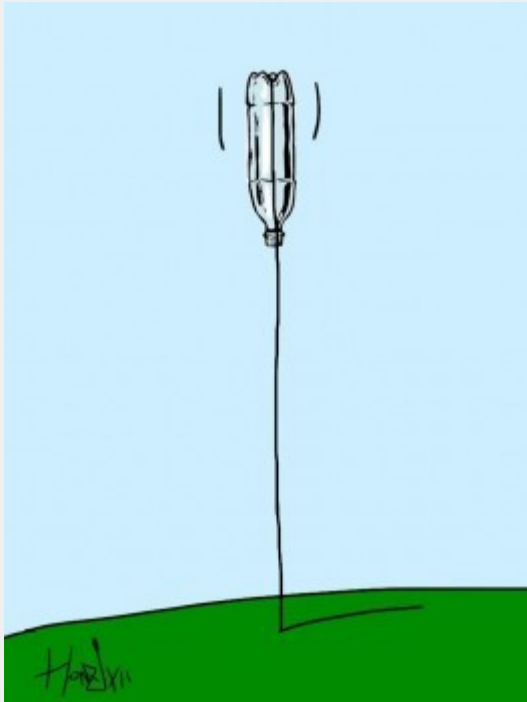


Gebrauchskunst im Kreisverkehr

Michael Honzak, Teufelstrommler, Meisterkoch, Zeichner und Plastiker aus der Wallerseestadt Seekirchen präsentiert einen seiner Vorschläge für die Verschönerung von Kreisverkehrinnenflächen: Die Petflaschen-Plastik.



*Michel Honzak: „PetFlaschen auf Baueisen
..... Plastikmüll sinnvoll verwerten und
schauts super aus ... besonders bei Nacht ...“*

Bemerkenswert und zugleich genial bei der Petflaschen-Plastik ist die doppelte Bedeutung des Namens!

Der Seekirchner Multimediakünstler hat sich schon seit längerer Zeit einen Namen als unkonventioneller Ideengeber gemacht. Ich erinnere nur an den [Seekirchner Skulpturenweg](#). Die Kreisverkehr-Innengestaltung wurde bis jetzt noch nicht umgesetzt. Es ist halt wie so oft im Leben, dort wo der Gulden geschlagen wird, ist er nicht viel wert. (kat)

Honzi und der Hofwirt in
Seekirchen:
Ein Fass ohne Boden!



In der gestrigen Gemeindevertreter Sitzung wurden die Kosten um weitere € 200 Tausend erhöht, incl. Fehlplanungen noch und nöcher!

Zum Beispiel: Im ersten Stock das vorhanden gewesene Klosett zu streichen (Saal für 150 Gäste) und gleichzeitig auch den Speiseaufzug , ist schon für sich pikant!

Wenn nämlich beispielsweise bei einer Hochzeit 10 Besucher aufs Häusl müssen und sich unterwegs mit dem Kellner plus 10 Schnitzeln am Tableau auf der Stiege treffen! Hurrraaa!

Und die alte Fassade wird auch verunstaltet!

*Michael Honzak
Kulturmensch
5201 Seekirchen*

SWAP. Es gab keinen Schaden

Die beim Salzburger Finanzskandal beteiligten Politiker und Spitzenbeamten waren sich selbst immer ihrer Unschuld bewußt. Bis auf Monika Rathgeber, die die Weisungen immer mehr wie pflichtbewußt und ohne genauer zu hinterfragen ausgeführt hat. Und das bedauert sie heute.

Der Oberstaatsanwalt hat das etwas anders gesehen und geklagt. Bürgermeister Heinz Schaden, Ex-Landeshauptmann-Stellvertreter Othmar Raus, der ehemalige Leiter der Finanzabteilung Hofrat Eduard Paulus und alle anderen Angeklageten wurden vom Gericht für schuldig befunden und zu bemerkenswert heftigen Strafen verurteilt. Es wurde mit dieser Verurteilung ein sehr deutliches Zeichen gegen alle Freunderlwirtschaft gesetzt, erstmals wurden politische Fehler geahndet.

Freilich, ob irgendjemand wirklich hinter Schloss und Riegel kommt, bleibt zu bezweifeln. Jetzt kommen die Nichtigkeitsbeschwerden und was sonst noch alles an juristischen Gegenmaßnahmen möglich ist. Trotzdem, es war der Schritt in die richtige Richtung, Salzburg hat ein schönes Stück vom politischen Sumpf trockengelegt.

Die Leistungen von Heinz Schaden für die Stadt Salzburg bleiben von diesem Urteil unberührt, er hat die letzten Jahrzehnte als Bürgermeister gut und solide gearbeitet. (kat)

[Die Unschuldsvermutung >](#)

Türkischer Honig 2017



Haarscharf hat am Ostersonntag der türkische Präsident Recep Tayyip Erdoğan das Referendum zur Ausweitung seiner Macht-Befugnisse gewonnen. Süß wie türkischer Honig hat er gelächelt, als sein Wahlsieg festgestellt wurde.

Wie es mit der fast 100 Jahre alten parlamentarischen Demokratie in der Türkei weitergeht, wird interessant werden. Demokratie schaut mit europäischen Augen anders aus. Selbst die Wiedereinführung der Todesstrafe wird thematisiert. Hat die Türkei genug von Europa?

Fakt ist, wie man in der jüngeren Geschichte am Bosphorus verfolgen konnte, dass sowohl die Meinungsfreiheit als auch die politische Opposition nicht mehr erwünscht sind und regierungsseitig schon heftige Gegenmaßnahmen unternommen wurden. *Wer nicht für uns ist, ist gegen uns.*

Große Verhaftungswellen bei den Medien und Regimekritikern schwappten bereits über das Land. Selbst in Europa wurden türkische Kommunen bespitzelt.

Als Urlaubsland jedenfalls hat die Türkei für die Europäer jeden Reiz verloren. Es wird schwer werden, den Schaden in der für das Land so wichtigen Tourismusbranche wieder gut zu machen. Momentan schaut es eher nach Gewitterwolken und Regen über den Badestränden aus! (kat)

Kopftücher polarisieren

Es ist schon bemerkenswert, wie das Tragen von unterschiedlichen Kopfbedeckungen die Menschen immer noch auseinander dividiert. Eigentlich war es ein Fortschritt, als die Macht von Religion und Staat getrennt wurden und genau so sollte man es auch sehen. Diverse Verkleidungen sind zu unterbinden, wenn es wichtig ist, die Identität eindeutig zu erkennen. (kat)

Es kommt selten etwas Besseres nach ...

Wie es aussieht, haben sich die meisten Amerikaner für Donald Trump entschieden, ob die Krokodilstränen ähnlich wie bei den Briten über die Gesichter rollen werden, bleibt abzuwarten. Wenn wir das gewußt hätten, hilft jetzt auch nicht mehr. (kat)

Salzburger Wohnbauförderung 2016

Das ist halt so eine Sache mit dem Geld. Man kann sich schon daran gewöhnen, es großzügig zu verschenken, noch dazu, wenn man es nicht selber verdienen muss. Auch Landesräte mit ehemaligen milliardenschweren Parteioberhäuptern sind da offensichtlich keine Ausnahme. Aber es ist halt so schön, von allen geliebt zu werden. Keine

Feier ohne Mayr.

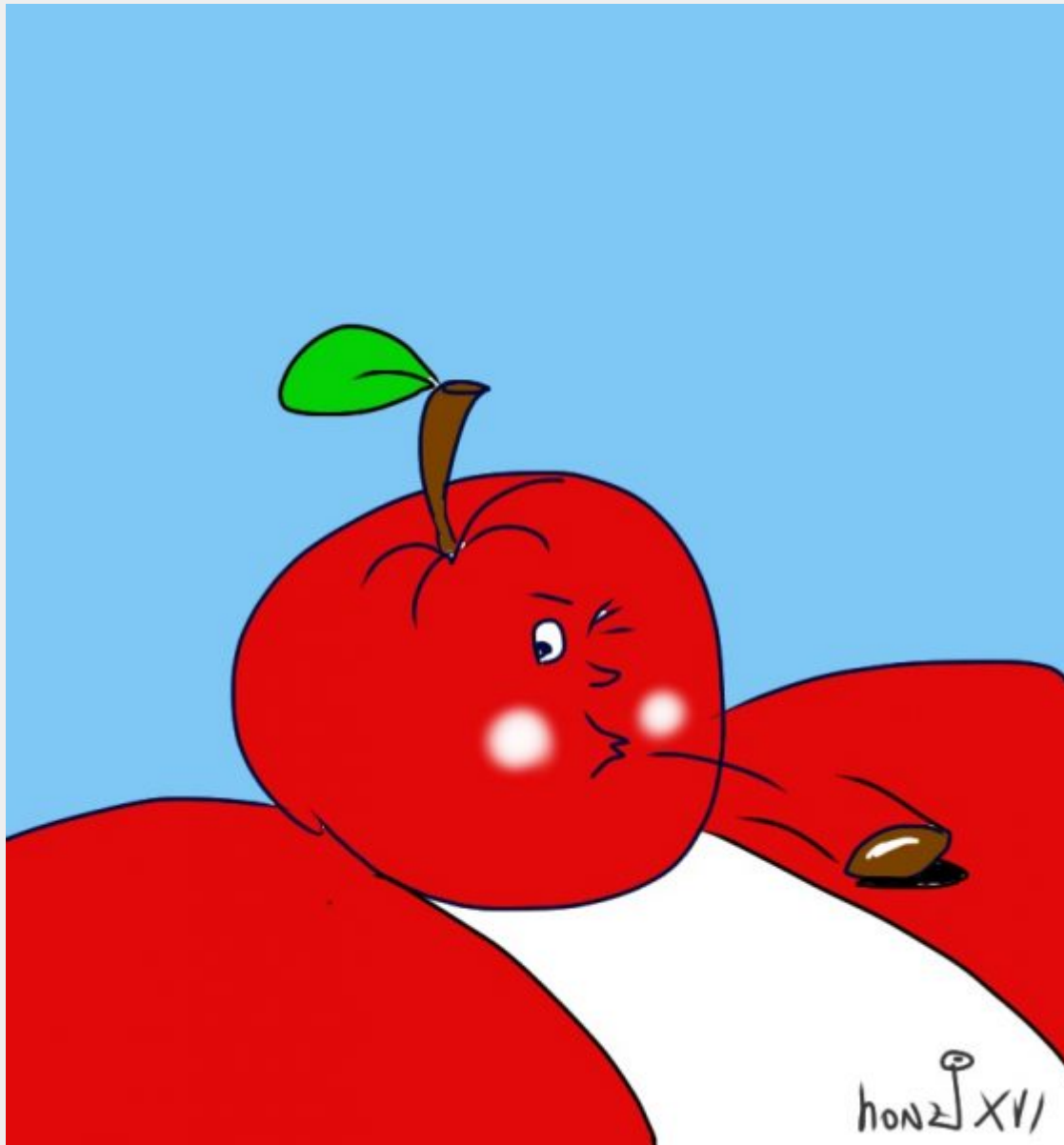
Aber es kann alles nur besser werden. Ein Adjutant wird helfend eingreifen und bei monetären Entscheidungen im Wohbauresort unterstützen. Und die beiden Koalitionsspitzen von Schwarz und Grün werden die Entwicklung kritisch mitverfolgen. (kat)

Kann der Krake alle Tentakel behalten?

Die Briten habenn über einen Ausstieg aus der EU abgestimmt, das Auszählen der Stimmen ist noch nicht abgeschlossen. Der Ausgang ist ungewiß, man wird sehen, ob der Premierminister des Vereinigten Königreichs David Cameron, der mit dem Feuer der Abstimmung sehr hoch gepockert hat, letzt endlich gewinnen wird.

Sollte es zu einem BREXIT kommen, wird er wohl in absehbarer Zeit die Downing Street 10 verlassen müssen, mehr oder weniger freiwillig. Es wird auf jeden Fall spannend. Im Falle eine BREXIT wird es in erster Linie höchstwahrscheinlich nur Verlierer geben. (kat)

Wie schnell doch die SPÖ diesen (Apfel-) Kern ausgespuckt hat!



Cartoon by Honzi

Der König ist tot, es lebe der König! Kaum zu glauben, wie schnell ein neuer Parteiobmann und Kanzler gefunden wurde. Wenn es sein muß, kann offensichtlich doch etwas weitergehen, wie es so schön im Politikerjargon heißt. Bleibt abzuwarten, wie das neue Team ausschaut, das sich um den neuen Boss scharen wird. Weiblicher könnte es werden, das wäre zumindest ein Anfang. Ob sich grundsätzlich etwas ändern wird, zeigt die nahe Zukunft.

Es ist zumindest eine Chance, die vielleicht dazu beiträgt, dass die Kornblumen im Sommer verblühen und die giftigen Herbstzeitlosen im Herbst verwelken können, ohne Schaden anzurichten. Als Randnotiz sei erwähnt, dass es für Bundeskanzler keine definierte Ausbildungsrichtlinie gibt. (kat)

Bundespräsidentenwahl 2016



Die kommende Bundespräsidentenwahl wirft ihre Schatten voraus. Die Pinkpanther nominieren niemanden, die Grünen den Van der Bellen, den Schwarzen ist er abhanden gekommen, die Roten den Hundsdorfer. Und dann gibt es noch Dr. Irmgard Griss und so weiter. Detailinfos [HIER](#)>

Michael Honzack aus Seekirchen am Wallersee kommt darüber ins Grübeln.
(kat)

Echte Politik wird nur beim Dorfwirt gemacht!

Honzi und die Gelsen am Wallersee

Seekirchen am Wallersee hat ein Patentrezept gegen die sommerliche Gelsenplage, das, wie gewöhnlich gut zerstoichene Betroffene berichten, täglich auf seinen Durchbruch wartet. Es ist absolut giftfrei und umweltfreundlich. Infos sowie ausführliche Statistiken und Untersuchungen dazu kann man im hochlöblichen Stadtamt zu Seekirchen anfragen.

Und in der Stadt Salzburg wird noch immer nach einem funktionierenden und kostengünstigen Verkehrskonzept gesucht. Wie man hört, haben sich die verantwortlichen Politiker mit ein paar nicht näher definierte Experten in die geplanten Baubaracken am Rehrplatz zurückgezogen und versuchen, eine gemeinsame Lösung für das Spassbad und den dazu notwendigen Autobahnanschluss zu finden. Vielleicht kommt auch eine Haltestelle an der Hochgeschwindigkeitsbahn dazu. Wer weiß das schon.

Zu guter Letzt wird wieder einmal an unser Bundeshymne herumgebastelt. Das hat schon eine gewisse Tradition, wenn ich nur an die „Heimat großer Töchter“ denke. (kat)



Chlorhuhn und Genmais



Sie wollen immer nur das Beste für uns Europäer, die guten, Kaugummi kauenden Freunde aus Übersee. Sie sind selber das Maß der Dinge, das Zentrum der Moral. Und damit da ja keine Zweifel aufkommen, werden vorsichtshalber alle rundum bespitzelt. Ein bißchen. Aber die haben es ja nicht so gemeint, hört man dann. Schnell ist vergessen, wo die Cowboys sozialpolitisch und kulturell stehen und immer standen. In ihren Bundesstaaten sind alle Menschen gleich, wenn sie genug Geld haben. Sie glauben auch, dass ihre 2-Parteien Demokratie das Maß der Dinge ist. Es ist auch nicht wahr, dass sie an keiner Weltwirtschaftskrise ursächlich beteiligt sind und waren. In God we trust. Selbst Umweltschutz soll in Zukunft in den offiziellen Wortschatz aufgenommen werden, berichten gewöhnlich gut informierte Kreise!

Und weil sie so lieb und nett sind, möchten sie uns Chlorhühner und Genmais schicken. Uneigennützig Wohlwollend. Dann müssen wir hoffentlich bald nicht mehr unser altmodisches Schwarzbrot essen, sondern dürfen

endlich die schwammigen Pressfleischumhüllungen, getränkt in undefinierbare rauchige Schmiere mit einer Scheibe Essiggurkerl und einem Blatt Salat darauf verzehren. Das ist wirklich sozial, diese Dinger kann man auch zahnlos geniessen und muss nicht extra in teuren Zahnersatz investieren, wenn die Beisserchen im Alter einmal weniger werden! (*kat*)